

**RS OGH 1975/11/13 7Ob236/75,
7Ob719/78, 5Ob644/79, 2Ob580/82,
6Ob591/83, 10ObS345/89, 9ObA5/90,
5Ob1**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.11.1975

Norm

ZPO §503 Z3 D

Rechtssatz

Die Nichtberücksichtigung von Verfahrensergebnissen kann niemals eine Aktenwidrigkeit bilden.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 236/75
Entscheidungstext OGH 13.11.1975 7 Ob 236/75
- 7 Ob 719/78
Entscheidungstext OGH 14.12.1978 7 Ob 719/78
- 5 Ob 644/79
Entscheidungstext OGH 28.08.1979 5 Ob 644/79
- 2 Ob 580/82
Entscheidungstext OGH 09.11.1982 2 Ob 580/82
- 6 Ob 591/83
Entscheidungstext OGH 17.03.1983 6 Ob 591/83
Beisatz: Außer es wird im Widerspruch zur Aktenlage die Entscheidung damit begründet, dass ein bestimmtes Beweismittel nicht vorliege. (T1)
- 10 ObS 345/89
Entscheidungstext OGH 05.12.1989 10 ObS 345/89
Beisatz: § 48 ASGG (T2)
- 9 ObA 5/90
Entscheidungstext OGH 31.01.1990 9 ObA 5/90
- 5 Ob 142/09g
Entscheidungstext OGH 01.09.2009 5 Ob 142/09g
Vgl; Beisatz: Mit der Behauptung, das Berufungsgericht habe sich mit einer bestimmten Urkunde nicht (ausreichend) auseinander gesetzt, wird keine Aktenwidrigkeit aufgezeigt. (T3)
- 1 Ob 10/13x
Entscheidungstext OGH 31.01.2013 1 Ob 10/13x

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0043373

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at